

Objektyp: **TableOfContent**

Zeitschrift: **Schweizerische Lehrerinnenzeitung**

Band (Jahr): **19 (1914-1915)**

PDF erstellt am: **29.06.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Inhaltsverzeichnis

Nr.	Seite
1. Abonnementseinladung	1
Rückblick und Ausblick	2
Wohnungsfürsorge, von E. F.	4
Mütterchen Russland im Kriege, von A. V.	8
Ein neues Lehrbuch für Mittelschulen, von Hg.	11
Prophezeihungen oder wie man Stimmung macht	12
Schüler-Ferienwanderungen, von H. H.	14
Schweizer. Lehrerinnenverein	17, 64, 93, 112, 282
Mitteilungen und Nachrichten	18, 43, 65, 94, 113, 134, 161, 185, 207 238, 258, 284
Unser Büchertisch 21, 44, 65, 94, 116, 140, 163, 185, 210, 239, 261, 288	288
2. Im schweizerischen Lehrerinnenheim, von W.	25
Soldaten mit der Zustimmung ihrer Frauen	28
Christian Friedrich Hebel und seine Nibelungen, von Friedrich Schulz	29
Bericht über einen Kurs für Lehrer und Lehrerinnen an Fortbildungsschulen in Leipzig, 2. Juni bis 12. Juli 1914, von H. Grob	37, 54, 81, 103
Heidis Rückkehr auf die Alp	39
Stellenvermittlung	47, 70, 95, 118, 142, 165, 212, 241, 266, 290
3. Der Friede, von Johannes Brassel	49
Friede auf Erden! von F. W. Sch.	50
Der Weihnachtsstern, von Maria W.	53
Von einer, die auch nicht gestorben ist, von R. Albert	59
Fürsorgetätigkeit. — Helfende Kinderhände, von B.	61
4. † G. Gattiker: Einige Schul- und Erziehungsfragen im Lichte von Pestalozzis „Lienhard und Gertrud“	73
Naturkunde für die Kleinen, von W. v. Greyerz	88
Der Krieg, wie ihn die Kleinen sehen, von J. Frohnmeier	92
Ein Brief, von Else Spiller	93
5. II. Delegiertenversammlung des Schweizer. Lehrerinnenvereins	97, 145
Der Philosoph, von J. Frohnmeier	98
Wie ich zu Shakespeare kam, von Prof. Dr. Hagmann	109
6. Am Ende des Schuljahres, von L. W.	121
Jean Pauls „Levana“, von Bethli Mürset	126, 147
Charakterfehler der Taubstummen, ihre Ursachen und ihre Bekämpfung, von Eugen Sutermeister	129, 152
Zum 1. April 1915, von —g—	132
14. Schweizerischer Turnlehrerkurs für I. und II. Stufe in Burgdorf, von —a—	133

Nr.		Seite
7.	Die Entstehung der neuen Schule, von Prof. Dr. Hagmann	158
	Neue Schreibmethode Michel, von XX.	159
8.	XX. Jahresbericht, von E. Graf	169
	Rednerinnen, von Anna Dück	174
	Aus dem Aufsatzheft meiner III. Klasse, von L. W.	177
	Lasset uns Singen, von L. B.	181
	I. Kurs der neuen Schreibmethode Michel	184
9.	Nietzsche Lektüre, von Prof. Dr. Hagmann	193
	Ein Flug in die Ferne, von M. Munzinger	197, 223, 248
	Ein Beitrag zur obligatorischen Mädchenfortbildungsschule, von L. M.	200
	Bericht der Redaktorin der „Schweizer. Lehrerinnen-Zeitung“, von L. Wohnlich	202
	Was die Gegenwart bringt, von L. W.	204
	Pazifismus und Feminismus, von A. V.	205
	Der Lehrerinnenüberfluss im Kanton Zürich, von A. G.	206
10.	Krafterneuen, von L. W.	221
	Dürfen wir die Kinder schlagen? von Bethli Mürset	227
	Bei den Erstklässlern, von Frida Toggenburger	229
	Verein aargauischer Lehrerinnen, von E. Schlatter	232
	Aus dem Kanton Freiburg, von —a—	234
	Angenehm und nützlich	237
11.	Über die Soldatenstuben, von M. W.	245
	Dürfen wir die Kinder schlagen? von L. W.	256
12.	Vom Arbeitsprinzip auf der Unterstufe, von R. F.	269
	Verdingkind und Anstaltskind, von B. B.	275
	Von der Kriegskinderschule in Zillhausen, von J. F.	279
	Herbstferien, von —t—	281
	Zur Rechtschreibung, von R. G.	285

